

Zivilrecht III
Schwerpunkt Außervertragliches Schuldrecht

WS 2004/05

Gliederungsblatt 3

§ 3 Deliktische Verschuldenshaftung

I. Problemübersicht

1. Freiheit und Verantwortung des Schädigers
2. Die Interessen der Opfer
3. Das Beweisproblem
 - a) Die Grundregel: Beweislast des Geschädigten
 - b) Gesetzliche Erleichterungen
 - c) Erleichterungen durch die Rechtsprechung
4. Änderungen durch die Haftpflichtversicherung
5. Andere kollektive Schadensträger
 - a) Beispiele: Krankenversicherung, Gesetzliche Unfallversicherung und Arbeitgeber
 - b) Deliktsrecht als Recht der Regressvoraussetzungen
 - c) Das Verhältnis der Haftpflichtversicherung zu anderen kollektiven Schadensträgern

II. Verschuldenshaftung nach § 823 Abs. 1

1. Der „klassische“ Verletzungstatbestand
2. Die „offene Flanke“: das sonstige Recht
 - a) eigentumsähnliche Rechte
 - b) Allgemeines Persönlichkeitsrecht und Recht am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb
3. Die „verdeckte Generalklausel“: Verletzung durch Verstoß gegen Verkehrspflichten
 - a) Haftung für Unterlassen
 - b) Haftung für mittelbare Verletzungen
4. Rechtfertigungsgründe
5. Verschulden
6. Der Schaden
 - a) Verletzungsschaden
 - b) Schaden im Schutzbereich der Verletzungsnorm
 - c) Haftungsbegründende Kausalität
 - d) Psychische Kausalität
7. Die Verschuldenshaftung in der Falllösung
 - a) Vorrangige Regelungen
 - b) Logik der Voraussetzungen